

- Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte m. b. H., Berlin W 8.** Dem Fr. Annemarie Polit wurde Ges.-Prokura erteilt. [H. 25./X. 1926.]
- Figulla, Anton, Erste oberschl. Export-Buch- u. Kunsth., Inh. Mag u. Anton Figulla, Gleiwitz.** Zur Vertretung der Gesellschaft ist nur Mag. Figulla berechtigt. [H. 26./X. 1926.]
- Hackebel, Guido, Akt.-Ges., Buchdruckerei u. Verlag, Berlin S 14.** Dem Friz Georg Hoppe wurde Ges.-Prokura erteilt. [H. 25./X. 1926.]
- Hedeler, G., Leipzig C 1.** Adresse jetzt: C 1, Rostitzstr. 59. [Dir.]
- Hesse, C., Nachfolger Willy Puchta, Letschin,** veränderte sich in Willy Puchta. [Dir.]
- Horodisch & Marx Verlag, Berlin-Wilmersdorf.** Leipziger Komm.: Boldmar. [B. 268.]
- Kehler, Philipp, Zwida (Sachsen).** Inh. ist jetzt: Frau Minna verw. Kehler. [Dir.]
- Klinkhardt, Dr. Werner, Leipzig.** Der Inh. Dr. Werner Klinkhardt ist 10/XI. 1926 verstorben. [B. 265.]
- Klinkhardt & Vietmann, Komm.-Ges. auf Aktien, Leipzig.** Der pers. haft. Gesellschafter Dr. W. Klinkhardt ist 10/XI. 1926 verstorben. [B. 265.]
- Kreuer, Peter, G. m. b. H., Frankfurt (Main) 1.** Der Geschäftsf. Peter Kreuer ist 12/XI. 1926 verstorben. [B. 268.]
- Kazarsson, Mag, Berlin-Wilmersdorf, in Konkurs s. 20./X. 1926.** [B. 267.]
- Kind-Verlag Alfred Koch, Gaußsch b. Leipzig,** verlegte den Sitz der Firma nach Saalfeld. [H. 26./X. 1926.]
- Meyer, R. A. Wilhelm, Hamburg 4,** ging mit sämtl. Att. u. Pass. an Frau Dora Müller geb. Meyer über. [Dir.]
- Niemeyer, Geb., Bielefeld, Markt 6.** Buch-, Kunst- u. Papierh. Bürobedarf, Schreibwarengroßhdg. Gegr. 1/III. 1919. (→ 2584. — TA.: Genie. — Dr. Stadtsparkasse, Bielefeld. — Hannover 18695.) Inh.: Karl Niemeyer u. Friz Niemeyer. Leipziger Komm.: w. Ballmann. [Dir.]
- Öhme, Franz, Leipzig C 1,** wurde im Adressbuch gestrichen.
- Organisations-Buchhandlung Josef Bader, München 2,** wurde im Adressbuch gestrichen.
- Pontow, L., Nachf., Alendorf (Werra).** Leipziger Komm. jetzt: Streller. [B. 267.]
- Puchta, Willy, Letschin.** Buch- u. Pap. nebst Buchdr. u. Zeitungsverlag. (→ 21. — Berlin 134 430.) Leipziger Komm.: w. Schneider. [Dir.]
- Radestock, Paul, Leipzig O 27,** Papiermühlstr. 57. Verlag, Buchdr. u. Versandbh. Gegr. 2./X. 1911. (→ 66 224. — 9262.) Spezial-Druckerei Medizinischer Dissertationen. (Früherer Besitzer der Firma Franz Radestock, Leipzig.)
- Reinische, Emmanuel, Leipzig.** Der Mittinh. Dr. Emmanuel Reinische ist 14./XI. 1926 verstorben. [B. 267.]
- Rotgeri, Adolf, Euskirchen (Rheinl.), Neustr. 30.** Buch-, Kunst- u. Papierh. Buchbind. Gegr. 1/IX. 1912. (→ 688. — TA.: Rotgeri Euskirchen. — Gewerbebank, Euskirchen. — Köln 94 130.) Unverlangte Sendungen verbieten. Leipziger Komm.: w. Schneider. [Dir.]
- Scherbel & Co., Berlin-Grunewald,** Douglasstr. 30. Verlag. Gegr. 1926. (→ Pfalzburg 4086. — Dr. Dressner Bank. — 61 884.) Inh.: Dr. Abraham Horodisch u. Dr. Friz Scherbel. [Dir.]
- Speidel'sche Verlagsbuchhandlung, F. G., Wien IX/I,** Vergasse 16. Wbh. Gegr. 1/XI. 1926. (→ 17 540 Serie. — V. Auspitz, Lieben & Co., Wien I, Oppolzerasse 6. — 23 582.) Inh.: Felix Speidel. Direktor: Walther Scheuermann. — Komm.: München, Mission Verlag. Vollständige Auslieferung in Leipzig u. München. Leipziger Komm.: a. Boldmar. [Dir.]
- Professor V. Stefanini & C. G. Wissenschaftliche Buchhandlung, Agram [Zagreb] (Jugoslav.), Jelačićev trg. 23.** Wissenschaftl. Sortiment. Gegr. 1/IX. 1926. (TA.: Stefanini. — George Meyer, Leipzig; Bank »Merkur«, Zagreb.) Pers. haft. Gesellsch.: Professor V. Stefanini. Geschäftsl. u. Prokur.: Oscar Demelius. w. [Dir.]
- Stubers, A., Buch- u. Kunsthändlung Dr. Ludwig Groß & Co., Würzburg,** Eichhornstr. 7. Buch- u. Kunsth. Antiqu. Verlag. Gegr. 1/VII. 1862. (→ 4939. — Dr. Bayr. Staatsbank, Würzburg. — Nürnberg 5681.) Inh.: Dr. Ludwig Groß u. Heinrich Spanknöbel, f. 1/XI. 1926. Wünschen Antiquitätskataloge zweck unmittelbar. — Komm.: Stuttgart, Koch, Neff & Dettinger. Leipziger Komm.: w. Fr. Foerster. [Dir.]
- Thüringer Verlagsanstalt u. Druckerei, G. m. b. H., Jena.** Der Geschäftsf. Georg Pfeiffer ist ausgeschieden, an seine Stelle trat Kurt Jahn. [H. 28./VI. 1926.]
- Union-Druckerei und Verlagsanstalt G. m. b. H., Frankfurt (Main).** Georg Pfeiffer ist als Geschäftsf. eingetreten. Heinrich Steinberg ist als Geschäftsf. ausgeschieden. [Dir.]
- Urania-Verlags-Ges. m. b. H., Jena.** Der Geschäftsf. Georg Pfeiffer ist ausgeschieden, an seine Stelle trat Kurt Jahn. [H. 28./VI. 1926.]
- Verlag für Kulturforschung, Wien IV.** Leipziger Komm. jetzt: Carl Emil Krug. [B. 266.]
- Verlag »Lustige Gesellschaft« Ges. m. b. H., Berlin SW 11.** Der Geschäftsf. Alex. Moebius ist 16./X. 1926 verstorben. Die Firma hat den Betrieb eingestellt. [Dir.]
- Volksbuchhandlung G. m. b. H., Jena.** Der Geschäftsf. Georg Pfeiffer ist ausgeschieden, an seine Stelle trat Kurt Jahn. [H. 28./VI. 1926.]
- Wadenklee, Hannes, Stuber's Nachf., Würzburg,** ging läufig an Dr. Ludwig Groß & Co. über, die A. Stubers Buch- u. Kunsthändlung Dr. Ludwig Groß & Co. firmieren. [B. 263.]
- Wadenklee, Hannes, Verlag, Würzburg, Frühlingstr. 20.** Vermittelt Anzeigen und Besprechungsstädte für hiesige Blätter. [Dir.]
- Wied, Chr. B., Schneidemühl.** Der frühere Inh. Christian Wied ist am 29./X. 1926 verstorben. [B. 265.]

Kleine Mitteilungen.

Keine Verzugszuschläge, keine Schonfristen. — Mit Wirkung vom 1. Dezember 1926 treten die Vorschriften, nach denen bisher bei nicht rechtzeitiger Zahlung von Einkommen-, Körperschaft-, Vermögen-, Erbschaft-, Umsatz- und Obligationensteuer Verzugszuschläge von 18% jährlich erhoben wurden, außer Kraft. Gleichzeitig werden aber auch die Bestimmungen über Schonfristen aufgehoben, sodass z. B. die nächste Umsatzsteuerzahlung nicht erst am 17. Dezember, sondern bereits am 10. Dezember zu entrichten ist. Wird eine Steuerzahlung nicht rechtzeitig geleistet, so sind von der Fälligkeit an Verzugszinsen von 10% jährlich zu zahlen. Ist vor dem 1. Dezember 1926 eine Verpflichtung zur Zahlung von Verzugszuschlägen entstanden, so werden die Verzugszuschläge nur noch insoweit erhoben, als die halben Monate, auf die die Verzugszuschläge entfallen, vor dem 1. Dezember 1926 abgelaufen sind. Soweit hiernach Verzugszuschläge nicht zu erheben sind, werden Verzugszinsen erhoben.

Dr. R.

Weihnachtsausstellung des Deutschen Buchgewerbevereins Leipzig. — Der Deutsche Buchgewerbeverein hat nachfolgendes Rundschreiben versandt, das wir hier abdrucken, um es auch denjenigen Firmen zur Kenntnis zu bringen, die es nicht erhalten haben: »Wie alljährlich wird auch dieses Jahr wieder im Auftrage des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler eine Weihnachtsausstellung von uns veranstaltet. Um dieselbe dem großen Kaufpublikum leichter zugängig zu machen, hat der Vorstand des Deutschen Buchgewerbevereins beschlossen, die Ausstellung nicht wie bisher im Deutschen Buchgewerbehause, sondern im Bugra - Meßhaus in der Petersstraße in Leipzig, also inmitten des Stadtzentrums, stattfinden zu lassen. Es sollen besonders die 1926 erschienenen Neuigkeiten des deutschen Buch-, Kunst- und Musikalienverlags zur Auslage kommen unter Vorzugung guter Geschenkliteratur, Jugendbücher, preiswerte Kunstgaben usw. Alle Sendungen, denen Rechnungen mit Preisangaben beizulegen sind, erbitten wir an die Geschäftsstelle des Deutschen Buchgewerbevereins, Leipzig, Deutsches Buchgewerbehaus. Die Rücksendung erfolgt im Laufe des Januar 1927. Kosten entstehen von uns aus keine. Die Überwachung der Ausstellungsgegenstände geschieht durch Angestellte und auf Kosten des Deutschen Buchgewerbevereins. Eine Erfahrung wird seitens des Deutschen Buchgewerbevereins nach irgendwelcher Richtung hin nicht übernommen. Das Ausstellungsgut muss bis spätestens 1. Dezember in unseren Händen sein.«

Ausstellung. — Am 18. November eröffnete die Börsenstube Hans Götz in Hamburg eine Ausstellung der Aquarelle und Zeichnungen von Alfred Kubin (Vorschau zum 50. Geburtstag des Künstlers). Kubin leitete den Abend persönlich mit einem Vortrag ein und hat eine eigens hierzu geschaffene Lithographie entworfen. — Am 4. November hatte sich im Rahmen der Hamburger Schrift-